

PRESSEDIENST

28.11.2023

Service des WSI-Tarifarchivs

Tarifrunde 2024: Für knapp 12 Millionen Beschäftigte laufen Vergütungstarifverträge aus – Die Kündigungstermine

Mit der Tarifrunde 2023 geht langsam ein besonders intensives Tarifjahr zu Ende, das von teilweise schwierigen und kontroversen Verhandlungen mit umfangreichen Warnstreiks begleitet wurde. In einigen großen Tarifbranchen dauern die Verhandlungen zudem noch an. Dies gilt insbesondere für den Einzelhandel sowie den Groß- und Außenhandel, wo bereits seit mehr als sieben Monaten verhandelt wird. Seit Oktober 2023 finden außerdem Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im Öffentlichen Dienst der Länder statt, die bislang ebenfalls kein Ergebnis hervorgebracht haben. Schließlich haben im November 2023 die Tarifverhandlungen in der Stahlindustrie begonnen, die sich angesichts der kontroversen Ausgangspositionen bis in das Jahr 2024 hinziehen könnten.

Zeitgleich werden bereits in vielen Branchen die Vorbereitungen für die Tarifrunde 2024 getroffen. Nach einer aktuellen Auswertung des Tarifarchivs des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung laufen zwischen Dezember 2023 und Dezember 2024 für knapp 12 Millionen Beschäftigte von den DGB-Gewerkschaften vereinbarte Vergütungstarifverträge aus.

Dementsprechend zeichnet sich für die Tarifrunde 2024 folgender Verhandlungszyklus ab: Den Anfang machen Tarifbranchen wie das Bewachungsgewerbe oder die Druckindustrie, gefolgt im Frühjahr vom Bauhauptgewerbe und der Leiharbeitsbranche. Im Juni 2024 laufen die Tarifverträge der Chemischen Industrie und der Systemgastronomie aus. Schließlich starten ab September 2024 auch wieder die Tarifverhandlungen in der Metall- und Elektroindustrie, der größten Tarifbranche in Deutschland. Erst Ende 2024 laufen die Tarifverträge für den Öffentlichen Dienst bei Bund und Gemeinden aus. Die dortigen Tarifverhandlungen werden dann den Auftakt der Tarifrunde 2025 bilden.

Wann in welchen Bereichen die gültigen Tarifverträge auslaufen, zeigt der tarifliche Kündigungsterminkalender des WSI-Tarifarchivs (im Anhang). Einige ausgewählte Beispiele größerer Tarifbranchen (in Klammern: Beschäftigtenzahlen, gerundet auf volle Tausend):

Kontakt in der
Hans-Böckler-Stiftung:

Prof. Dr. Bettina Kohlrusch
Wissenschaftliche Direktorin WSI
Telefon +49 211 7778-186
bettina-kohlrusch@boeckler.de

Rainer Jung
Leiter Pressestelle
Telefon +49 211 7778-150
rainer-jung@boeckler.de

WSI – Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches Institut
der Hans-Böckler-Stiftung
Georg-Glock-Straße 18
40474 Düsseldorf, Germany

presse@boeckler.de
www.boeckler.de
www.wsi.de

Dezember 2023:

- Bewachungsgewerbe (verschiedene Regionen) (155.000)
- Hotel- und Gaststättengewerbe (Hamburg, Brandenburg, Sachsen) (83.000)
- Ortskrankenkassen (AOK), Barmer, DAK (79.000)
- Kunststoff verarbeitende Industrie Bayern, Berlin, Brandenburg (79.000)
- Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (64.000)

Januar 2024:

- Privates Verkehrsgewerbe Niedersachsen (77.000)

Februar 2024:

- Druckindustrie (109.000)

März 2024:

- Bauhauptgewerbe (731.000)
- Leiharbeit (BAP, iGZ) (700.000)
- Hotel- und Gaststättengewerbe Bayern, Mecklenburg-Vorpommern (182.000)
- Privates Verkehrsgewerbe Baden-Württemberg (93.000)

April 2024:

- Privates Verkehrsgewerbe Nordrhein-Westfalen (176.000)
- Hotel- und Gaststättengewerbe Niedersachsen (ohne Weser-Ems), Thüringen (67.000)

Mai 2024:

- Private und öffentliche Banken (205.000)
- Hotel- und Gaststättengewerbe Schleswig-Holstein, Weser-Ems, ostfriesische Nordseeinseln, Nordrhein-Westfalen (175.000)

Juni 2024:

- Chemische Industrie (585.000)
- Systemgastronomie (79.000)

September 2024:

- Metall- und Elektroindustrie (3.639.000)
- Maler- und Lackiererhandwerk (131.000)
- Hotel- und Gaststättengewerbe Baden-Württemberg (100.000)
- Dachdeckerhandwerk (72.000)

November 2024:

- Privates Verkehrsgewerbe Bayern (132.000)
- Volkswagen AG (100.000)

Dezember 2024:

- Öffentlicher Dienst Bund und Gemeinden (2.442.000)
- Gebäudereinigungshandwerk (490.000)
- Deutsche Post AG (160.000)

„Angesichts der Reallohnverluste der letzten Jahre wird auch die Tarifrunde 2024 unter einem hohen Erwartungsdruck der Beschäftigten stehen“, sagt der Leiter des WSI-Tarifarchivs, Prof. Dr. Thorsten Schulten. „Hinzu kommen die eher schwachen Konjunkturaussichten für 2024. All dies deutet daraufhin, dass wir auch im nächsten Jahr eher schwierige Tarifverhandlungen erleben werden“, so der WSI-Experte.

Kontakt in der Hans-Böckler-Stiftung

Prof. Dr. Thorsten Schulten

Leiter WSI-Tarifarchiv

Tel.: +49 211 7778-239

E-Mail: Thorsten-Schulten@boeckler.de

Rainer Jung

Leiter Pressestelle

Tel.: +49 211 7778-150

E-Mail: Rainer-Jung@boeckler.de

Sie erhalten unsere Pressemitteilungen und Presseeinladungen als Mitglied unseres Presseverteilers. Unsere Pressematerialien können Sie jederzeit abbestellen. Kontaktieren Sie uns dazu gerne telefonisch oder senden Sie uns eine E-Mail an presse@boeckler.de.

Weitere Informationen gem. Art. 13 & 14 DSGVO zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erhalten Sie unter:

https://www.boeckler.de/datenschutz/DSGVO_Printmedien_Presse.pdf

Kündigungsterminkalender für die Lohn- und Gehaltsrunden 2024

Kündigungs-termin	Gewerkschaft	Tarfbereich	Beschäftigte	
31.12.23	ver.di	Bewachungsgewerbe (o. Sonderbereiche) Arb. Schleswig-Holstein, Arb. Hamburg, Arb. Bremen, Arb. Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Arb. Thüringen	154.900	
	NGG	Hotel- und Gaststättengewerbe Hamburg, Brandenburg, Sachsen	82.900	
	ver.di	Ortskrankenkassen (AOK), Barmer, DAK	79.100	
	IGBCE	Kunststoff verarbeitende Industrie Bayern, Berlin, Brandenburg	78.557	
	IG BAU ver.di	Wohnungs- und Immobilienwirtschaft	64.000	
	IGM	Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Rheinland-Pfalz	9.875	
	NGG	Bäckerhandwerk Rheinhessen, Pfalz	8.700	
	NGG	Fleischerhandwerk Rheinland-Rheinhessen	2.300	
	IG BAU	Erwerbsgartenbau Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz/Saarland	k. A.	
	IG BAU	Landwirtschaft	k. A.	
	NGG	Brauereien Bremen	k. A.	
	31.01.24	ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Niedersachsen	76.600
		ver.di	Öffentlicher Dienst Land Hessen	56.000
		ver.di	Energiewirtschaft Nordrhein-Westfalen (GWE-Bereich)	7.200
		IGBCE	Gipsindustrie Nordwestdeutschland	500
29.02.24	ver.di	Druckindustrie	108.552	
	IGBCE/ver.di	Tarifgruppe RWE, Tarifgruppe Uniper	32.100	
	IGM	Eisen- und Stahlindustrie Saarland	8.500	
	NGG	Brot- und Backwarenindustrie Hessen	2.000	
	IG BAU	Erwerbsgartenbau Bayern	k. A.	
	IGBCE	Zementindustrie Nordwestdeutschland	2.000	
31.03.24	IG BAU	Bauhauptgewerbe	731.000	
	DGB-Tarifgemeinschaft	Leiharbeit (BAP, iGZ)	700.000	
	NGG	Hotel- und Gaststättengewerbe Bayern, Mecklenburg-Vorpommern	182.400	
	ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Baden-Württemberg (o. Südbaden)	93.200	
	NGG	Bäckerhandwerk Berlin-West, Berlin-Ost, Brandenburg	9.100	
	IGM	Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Berlin, Brandenburg	7.829	
	NGG	Zuckerindustrie West und Ost	4.100	
	NGG	Brauereien Baden-Württemberg, Südbaden	3.100	
	NGG	Brot- und Backwarenindustrie Baden-Württemberg	2.900	
	IGBCE	Gipsindustrie Ost	500	
	ver.di	Telekom Deutschland	k. A.	
	30.04.24	ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Nordrhein-Westfalen	175.900
NGG		Hotel- und Gaststättengewerbe Niedersachsen (ohne Weser-Ems), Thüringen	66.700	
NGG		Fleischerhandwerk Bayern	24.600	
ver.di		Energiewirtschaft Baden-Württemberg	16.900	

Kündigungsterminkalender für die Lohn- und Gehaltsrunden 2024

Kündigungs-termin	Gewerkschaft	Tarfbereich	Beschäftigte
	NGG	Brot- und Backwarenindustrie Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Bayern, Berlin-West, Bundesgebiet Ost	16.800
	IGM	Holz bearbeitende Industrie Bayern	7.000
	IGBCE	Tarifgruppe STEAG	5.700
	IG BAU	Naturstein- und Naturwerksteinindustrie Nordrhein-Westfalen	k. A.
31.05.24	ver.di	Private und öffentliche Banken	204.600
	NGG	Hotel- und Gaststättengewerbe Schleswig-Holstein, Weser-Ems, ostfries. Nordseeinseln, Nordrhein-Westfalen	175.000
	IGBCE	Kautschukindustrie	39.800
	NGG	Bäckerhandwerk Nordrhein-Westfalen	29.900
	IGM	Textilindustrie Ost	8.427
	NGG	Systemgastronomie DEHOGA	k. A.
	IG BAU	Zement- und Dämmstoffindustrie Berlin-West, Ost	k. A.
	IG BAU	Kalksandsteinindustrie	k. A.
30.06.24	IGBCE	Chemische Industrie	585.000
	NGG	Systemgastronomie (BdS)	78.500
	NGG	Hotel- und Gaststättengewerbe Hessen	56.400
	NGG	Süßwarenindustrie Schleswig-Holstein, Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Bayern	25.700
	ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Südbaden	6.400
	IG BAU	Glaserhandwerk Bayern	2.900
	IG BAU	Floristik West	k. A.
	IG BAU	Sand-, Kies-, Mörtel und Transportbetonindustrie Ost	k. A.
	IG BAU	Steine-Erden-Industrie (o. Ziegelindustrie) Hessen	k. A.
31.07.24	NGG	Süßwarenindustrie Niedersachsen, Bremen, Hessen, Berlin-West	16.000
31.08.24	IGBCE	Kunststoff verarbeitende Industrie Baden-Württemberg	60.324
30.09.24	IGM	Metall- und Elektroindustrie	3.639.000
	IG BAU	Maler- und Lackiererhandwerk (ohne Saarland)	130.600
	NGG	Hotel- & Gaststättengewerbe Baden-Württemberg	100.000
	IG BAU	Dachdeckerhandwerk	71.500
	IGBCE	Papier erzeugende Industrie	34.900
	NGG	Bäckerhandwerk Schleswig-Holstein/Hamburg	6.700
	NGG	Süßwarenindustrie Baden-Württemberg	4.000
31.10.24	ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Schleswig-Holstein	24.100
30.11.24	ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Bayern	132.000
	IGM	Volkswagen AG	100.100
	IGBCE/ver.di	Tarifgruppe Vattenfall	4.000
31.12.24	ver.di	Öffentlicher Dienst Bund und Gemeinden, Versorgungsbetriebe (TV-V), Landschaftsverbände Westfalen-Lippe und Rheinland, Bundesagentur für Arbeit, DRV Bund, TgDRV, Knappschaft-Bahn-See, Deutsche gesetzliche Unfallversicherung, IKK-Tarifgemeinschaft, Sparten-TV „Nahverkehr“ Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern	2.874.900
	IG BAU	Gebäudereinigungshandwerk Arb.	489.300

Kündigungsterminkalender für die Lohn- und Gehaltsrunden 2024

Kündigungs- termin	Gewerkschaft	Tarfbereich	Beschäftigte
	ver.di	Deutsche Post AG	160.000
	IGBCE	Kunststoff verarbeitende Industrie Hessen, Ost	55.811
	IGBCE/ver.di	Tarifgemeinschaft Energie (u. a. E.ON)	35.000
	IGBCE	Kali- und Steinsalzbergbau Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Sachsen-Anhalt, Thüringen	10.000
	ver.di	Rheinstromkiesbaggereien Nordrhein-Westfalen	k. A.

Quelle: WSI-Tarifarchiv Stand: November 2023

